

**DIE URTEILE
BOILEAUS ÜBER DIE
DICHTER SEINER ZEIT**

Published @ 2017 Trieste Publishing Pty Ltd

ISBN 9780649360215

Die Urteile Boileaus über die Dichter seiner Zeit by Karl Petersen

Except for use in any review, the reproduction or utilisation of this work in whole or in part in any form by any electronic, mechanical or other means, now known or hereafter invented, including xerography, photocopying and recording, or in any information storage or retrieval system, is forbidden without the permission of the publisher, Trieste Publishing Pty Ltd, PO Box 1576 Collingwood, Victoria 3066 Australia.

All rights reserved.

Edited by Trieste Publishing Pty Ltd.
Cover @ 2017

This book is sold subject to the condition that it shall not, by way of trade or otherwise, be lent, re-sold, hired out, or otherwise circulated without the publisher's prior consent in any form or binding or cover other than that in which it is published and without a similar condition including this condition being imposed on the subsequent purchaser.

www.triestepublishing.com

KARL PETERSEN

**DIE URTEILE
BOILEAUS ÜBER DIE
DICHTER SEINER ZEIT**

Gesamte Exemplare Prof. Dr. Körting
zum Ansehen vom Verfasser
überreicht. 21. September 1906.

Die Urteile Boileaus über die Dichter seiner Zeit.

Inaugural-Dissertation
zur Erlangung der Doktorwürde
der philosophischen Fakultät
der königlichen Christian Albrechts-Universität zu Kiel

vorgelegt von

Karl Petersen
aus Flensburg.

Kiel 1906.
Druck von A. F. Jensen.



AT
103
p4
1906

Zum Drucke genehmigt

18. Juni 1906.

Dr. Martius,

z. Z. Dekan.

Meinen Eltern.

Einleitung.

»Il semble que tout soit dit sur Boileau.« Mit diesen für den Verfasser dieser Arbeit wenig ermutigenden Worten beginnt schon Laharpe in seinem Lycée Band V sein Kapitel über die Satiren und Epitres B.'s. Und nicht ganz mit Unrecht fällt er dies Urteil; denn alle Verfasser französischer Literaturgeschichten haben den Urteilen B.'s mehr oder weniger Beachtung geschenkt, die älteren, denen die Autorität B.'s noch mehr galt, wohl in noch höherem Maße als die modernen. Auch verschiedene Monographien über B. sind vorhanden, in denen die Kritik der Urteile über die ihm zeitgenössischen Autoren schon einen größeren Raum einnimmt und endlich sind unter dem Titel »Boileau critique des auteurs de son temps« eine Anzahl von Urteilen Boileaus über zeitgenössische Dichter in einer Reihe von Zeitschriftartikeln der Revue des Cours et Conférences von Faguet behandelt worden, die aber, wie es der Name der Zeitschrift schon aussagt, über den Charakter einer Vorlesung nicht hinausgehen und zudem die im Boileana von Monchesnay zusammengetragenen Notizen über B. sowie andere vorhandene Quellen, aus denen die Urteile B.'s über die Dichter seiner Zeit zu entnehmen sind, nicht berücksichtigen. Wenn der Verfasser der vorliegenden Arbeit dieselbe in Angriff nahm, so tat er dies eben, weil alle Arbeiten und Schriften das Thema nicht erschöpfend behandeln, d. h.

einmal weder alle Urteile B.'s über die Dichter seiner Zeit in Vollständigkeit bringen, noch zum andern der Kritik derselben von Seiten bekannter Literaturhistoriker die gebührende Beachtung schenken. Die vorliegende Arbeit wird sowohl auf die Essays Faguet's als auch auf das, was in den wichtigsten Literaturgeschichten älterer und neuerer Zeit und in den Monographien über B. über seine Urteile gesagt ist, Bezug nehmen.

Es werde hier noch ein Wort über die Einteilung des Stoffes gesagt. Es soll in der vorliegenden Abhandlung versucht werden, — und darin weicht meine Darstellung z. T. von derjenigen früherer Bearbeiter*) ab — den Stoff nach einzelnen Dichtungsgattungen zu ordnen und zu besprechen, weil nur im Rahmen einer derartigen Darstellung eine abschließende und vollständige Behandlung des Gegenstandes möglich ist. Nur das einleitende Kapitel und einige wenige kürzere Abschnitte werden in Bezug auf diese Anlage der Arbeit aus besonders angeführten Gründen eine Ausnahmestellung einnehmen.

Was die zeitliche Abgrenzung der in Betracht kommenden Literaturperiode anbetrifft, so bin ich von der Ansicht ausgegangen, daß die Musterung der B. zeitgenössischen Dichter am füglichsten von Malherbe ihren Ausgangspunkt nimmt; denn mit diesem hebt nach B.'s eignem Urteil die eigentlich französische Dichtung erst an.

*) Anm. Faguet und Morillot.

I. Kapitel.

Boileaus Urteile über Malherbe und Régnier.

§ 1. Das Auftreten Malherbe's ¹⁾ bezeichnet, wie oben bemerkt, nach B.'s Überzeugung den Beginn der eigentlichen französischen Literatur. Es wird durch Malherbe die neuzeitliche französische Dichtung, d. h. die nach B. einzig wirkliche französische Dichtung, die dieses Namens würdig ist, geschieden von der französischen Dichtung der vorausgegangenen Zeit. Ich werde daher die seit Malherbe's Auftreten tätig gewesenen Dichter ²⁾ in den Bereich der Literatur einbeziehen, welche als die für B. zeitgenössische Literatur betrachtet werden soll. Malherbe's Leben war allerdings bereits länger als ein Jahrzehnt vor der Geburt B.'s abgeschlossen, ³⁾ allein der große Einfluß, den die literarische Reform Malherbe's zumal auf die Gestaltung der dichterischen Sprache ausgeübt hatte, wirkte noch lange nach und setzte sich vollgültig fort bis auf die Zeit, in der B. als allgemein anerkannter Gesetzgeber des französischen Parnasses über den Wert der Dichtungen seiner Zeit seine Urteile fällt. — Über Malherbe hat B. sich verhältnismäßig sehr eingehend und wiederholt geäußert. Wenn dies schon ein Beweis von der Bedeutung ist, die B. ihm beimißt, so ist dafür ein noch gewichtigerer Beweis enthalten in der Wahl der Stelle, an welcher B. seinem Vorgänger das bekannte ⁴⁾ hochragende Ehrendenkmal gesetzt hat, nämlich in Art poétique (V. 131—145):

Enfin Malherbe vint, et, le premier en France,
Fit sentir dans les vers une juste cadence,
D'un mot mis en sa place enseigna le pouvoir,
Et réduisit la muse aux règles du devoir.
Par ce sage écrivain la langue réparée
N'offrit plus rien de rude à l'oreille épurée.
Les stances avec grâce apprirent à tomber,